

Eggert, als schlechtes Beispiel in Ziltendorf, trug die Hauptschuld daran, daß eine landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft nicht zustande kam, weil er im Dorf öffentlich erklärte: „Laßt mich erst Vorsitzender der LPG sein, dann werde ich euch arbeiten lehren.“ (Heiterkeit.) Eggert wurde vor kurzem wegen Sittlichkeitsverbrechens zu 3½ Jahren Zuchthaus verurteilt.

Eggert nutzte die Brigade aus, um den Meisterbauern, Genossen Meißner, öffentlich zu diffamieren. Meißner wurde auf Beschluß der Partei wegen seiner vorbildlichen Arbeit als Meisterbauer ausgezeichnet. Er ist nicht nur ein guter Bauer, er ist auch politisch aktiv. Er unterstützte die Bestrebungen, eine landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft zu bilden, war aber selbst noch nicht bereit, der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft beizutreten, weil seine Frau nicht einverstanden war.

Die Brigade veröffentlichte in der Presse einen Artikel gegen Meißner, in dem er als „Bandit“ bezeichnet wurde. Sein Sohn wurde deshalb sofort als Traktorist der Maschinentraktorenstation entlassen.

So führte die falsche Arbeitsmethode der Brigade dazu, daß es einem Banditen gelang, einen ehrlichen, fortschrittlichen Genossen zum Verbrecher zu stempeln.

Es leuchtet ein, daß man mit solchen Methoden das Vertrauen der Bevölkerung zur Partei der Arbeiterklasse nicht festigt, sondern zerstört. Durch die richtige und gründliche Arbeit der Bezirkspartei kontrollkommission konnte der Bezirksleitung geholfen werden, einen ersten Fehler zu korrigieren.

Die Partei muß aus diesem Beispiel die Lehre ziehen, daß Kommissionen und Brigaden ihre Aufgaben nicht losgelöst von den zuständigen Parteileitungen und den Grundorganisationen durchführen können. Auch die politische Anleitung und Kontrolle der eingesetzten Brigaden muß gewissenhafter erfolgen. Das Beispiel lehrt weiter, daß jede Verletzung des leninistischen Prinzips - nicht nur die Massen zu lehren, sondern auch von den Massen zu lernen - dazu führt, daß man nicht allseitig und gründlich überprüft und deshalb zu falschen politischen Schlußfolgerungen kommt.

Der Kampf um die Einheit der Partei ist nicht nur ein politisch-theoretischer, sondern auch ein praktisch-organisatorischer. Der Marxismus-Leninismus ist die Einheit von Theorie und Praxis. Die gefaßten Beschlüsse müssen praktisch verwirklicht werden. Die Ein-